



Liebe Freunde des Gottfried Semper-Clubs,

nach der Fertigstellung des Zwingerhofbereichs wollen wir uns mit der Bau- und Kunstgeschichte des 18. und 19. Jahrhunderts beschäftigen. Der Zwinger als Gesamtkunstwerk mit seinen Pavillons und der späteren Einfügung der Gemädegalerie von G. Semper, die Ausführung erfolgte von 1847 bis 1855. Die Fertigstellung nahm nach der Revolution und der Flucht von Semper im Mai 1849 sein Schüler Hermann Krüger wahr. Dieser Museumsbau spielt hierbei eine herausragende Rolle. Am 13. Februar 1945 wurde das Gebäude schwer beschädigt, von 1955-56 erfolgte kurzfristig und mit einfachen Mitteln der Wiederaufbau. Eine umfangreiche Sanierung und Rekonstruktion im Sinne der historischen Semperfassung wurde von 1989-92 durchgeführt. Die Wiedereröffnung fand am 05.12.1992 statt. Herr Dr. Jahn hat sich freundlicherweise bereit erklärt, uns sein Forschungsthema näher vorzustellen. Hiermit lade ich Sie recht herzlich zu dem Vortrag mit

**Herrn Dr. phil. Peter Heinrich Jahn, Kunsthistoriker,
TU-DD Institut für Kunst - Musikwissenschaften
„Gottfried Semper und der Dresdner Zwinger“**

am Dienstag, dem 17. März, 18.30 Uhr

in das "Haus der Kathedrale", im 1. OG. Vortragsraum 1, Schloßstr. 24, ein.

Ebenso möchte ich auf die Sonderführungen in der Ausstellungen im L.f.D. EG am **Mittw., dem 04.03.2026, 15.30 Uhr, "Gebautes Vermächtnis Bewahrtes Gedächtnis"** (auch mit Hinweis auf Cornelius Gurlitt) mit Frau Silke Kosbab als Kuratorin und Herrn M. Schuster vom L.f.D. hinweisen. Dies ist der Ersatz für den ausgefallenen Termin am 28.01.26.

Gleichzeitig möchte ich auch die nächste Veranstaltung am **Dienstag, dem 21.04.2026, 18.30 Uhr** im Haus der Kathedrale, Raum 1. OG, zum Thema **"Der Schlossplatz in Dresden"** mit Herrn Dr.-Ing. Sebastian Storz, vom Forum für Baukultur, ankündigen. Hierzu erfolgt noch eine gesonderte Einladung.

Mit freundlichen Grüßen

Lucas Müller
Vorsitzender

Dresden den, 14.02..2026